

Netzwerke – Partner*innen finden ist nicht schwer, sie zu halten aber sehr!

Netzwerke sind eine wichtige Form der Zusammenarbeit und ermöglichen die Kooperation unterschiedlicher Partnerinnen und Partner zu verschiedenen Themen. Mit einem gemeinsamen Ziel oder Auftrag vor Augen, ist es mitunter gar nicht so schwer, geeignete Partnerinnen und Partner für die Netzwerkarbeit zu identifizieren und zu gewinnen. Manchmal zeigt sich jedoch nach einer gewissen Zeit des gemeinsamen Netzwerkers, dass die Mitarbeit an Schwung verliert, die Treffen weniger stark besucht werden oder die gegenseitige Information und der Austausch etwas nachlassen.

hören

verstehen

diskutieren

reflektieren

übertragen

mitnehmen

ausprobieren

umsetzen

erleben

Erleben Sie das auch?
Wie kommt das?
Wie lassen sich Netzwerke lebendig erhalten?
Was kann zur Verstetigung von Netzwerken beitragen?

Wir laden Sie herzlich ein, sich diesen Fragen auf unserer Veranstaltung zu nähern. Lassen Sie uns dabei gemeinsam schauen, was Netzwerke sind, was Netzwerke können und wie Netzwerkarbeit tatsächlich funktioniert.

Seien Sie dabei und profitieren Sie von dem großen Wissens- und Erfahrungsschatz aus Input und Austausch! Bauen Sie Ihre fachliche und methodische Kompetenz aus und erhalten Sie Inspirationen für Ihren Alltag in Netzwerken.

Zum Einstieg wird Prof. Dr. Matthias Ochs in einem Fachvortrag Grundlagen der Netzwerkarbeit vermitteln und zu einem gemeinsamen Verständnis vom Netzwerken verhelfen.

*Was sind Netzwerke?
Welche Arten von Netzwerken gibt es?
Wie funktionieren Netzwerke...auf Dauer?*

Im Anschluss werden Akteure aus der Praxis einen Einblick in ihre Netzwerkarbeit geben und von Erfolgsfaktoren und möglichen Stolpersteinen berichten. Hier können Sie Ihre eigenen Erfahrungen und offene Fragen aus Ihren Netzwerken einbringen.

Danach wird Prof. Dr. Matthias Ochs in einem Workshop methodisch kreatives Handwerkszeug für die Netzwerkkoordination und aktive Teilnahme an Netzwerken vermitteln.

Wir freuen uns, wenn der Veranstaltungstag für Sie gewinnbringend ist und Sie gute Impulse für die eigene Arbeit in nachhaltigen Netzwerken sammeln können.

Ansprechpartnerinnen:
Mitarbeiterinnen der Koordinierungsstellen
Gesundheitliche Chancengleichheit
Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern



Kooperationsverbund
**Gesundheitliche
Chancengleichheit**

Programm

09:45 Uhr **Anmeldung & Begrüßungskaffee**

10:00 Uhr **Eröffnung & Grußworte**
Dorothee Michalscheck,
Judith Veit
*Koordinierungsstellen
Gesundheitliche
Chancengleichheit
Schleswig-Holstein und
Mecklenburg-Vorpommern*

10:15 Uhr **Netzwerke als Dauerzustand?**
Was Netzwerke sind,
was sie können,
wie sie funktionieren.
Prof. Dr. Matthias Ochs
Hochschule Fulda

11:30 Uhr **Einblicke in die
Netzwerk-Praxis**
ein Netzwerkkarussell
zum kollegialen Austausch
mit Beispielen

12:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **Workshop**
Tricks und Methoden für
gelingende Netzwerkarbeit
Prof. Dr. Matthias Ochs
Hochschule Fulda

15:00 Uhr **Abschluss**

theoretisch

fachlich

realistisch

praxisorientiert

methodisch

kreativ

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum **15. April 2019**. Senden Sie diese an:

**Landesvereinigung für Gesundheitsförderung
in Schleswig-Holstein e. V.**

Flämische Str. 6-10
24103 Kiel
gesundheit@lvgfsh.de
Fax: 0431-94871

oder

**Landesvereinigung für Gesundheitsförderung
Mecklenburg-Vorpommern e. V.**

Wismarsche Str. 170
19053 Schwerin
ines.veit@lv-g-mv.de
Fax: 0385-200738618

Veranstaltungsort:

Theodor-Schwartz-Haus
Wedenberg 2-4
23570 Lübeck Travemünde OT Brodten

Anreiseinformationen:

Informationen zur Anreise, Bus- und
Bahnverbindungen finden Sie im Internet unter
<https://www.theodor-schwartz-haus.de/kontakt/>

Kosten:

Die Teilnahme an diesem Fachtag ist kostenfrei.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden,
dass die im Zusammenhang mit der Veranstaltung
entstandenen Fotos zu Dokumentationszwecken
verwendet und veröffentlicht werden dürfen.

Dieser Fachtag wird in Kooperation der
Koordinierungsstellen Gesundheitliche
Chancengleichheit Schleswig-Holstein und
Mecklenburg-Vorpommern als Partnerkonferenz
durchgeführt.

**Träger der Koordinierungsstellen
Gesundheitliche Chancengleichheit:**

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in
Schleswig-Holstein e. V.

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

**Förderer der Koordinierungsstellen
Gesundheitliche Chancengleichheit:**

GKV-Bündnis für Gesundheit und
die BZgA im Rahmen des Kooperationsverbundes

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend,
Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit
Mecklenburg-Vorpommern

Informationen zum GKV-Bündnis:

www.gkv-buendnis.de

Informationen zum Kooperationsverbund:

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

Das GKV-Bündnis für GESUNDHEIT ist eine gemeinsame Initiative der
gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung
von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das
Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse,
die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte,
insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte
Zielgruppen, sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und
wissenschaftlichen Evaluation. Gemäß § 20a Abs. 3 SGB V wurde die
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die
Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der
Krankenkassen umzusetzen.



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

Netzwerke –
Partner*innen
finden ist nicht
schwer,
sie zu halten
aber sehr!

Verstetigung von
Netzwerkarbeit



Travemünde

OT Brodten

25.04.2019



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

